



Pressemitteilung

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern veröffentlicht Kirchenmitgliedszahlen für das Jahr 2025

Der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern gehörten im Jahr 2025 1.968.531 Menschen an. 2024 waren es 2.025.821 Mitglieder. Dies entspricht einem Rückgang der Mitgliederzahl um rund 2,8 Prozent gegenüber 2024.

Im Jahr 2025 traten rund 42.000 Menschen aus der evangelischen Kirche in Bayern aus (2024: 39.486). Zugleich verzeichnete die Kirche 1.710 Eintritte (2024: 2.025). Auch die demografische Entwicklung wirkt sich weiterhin deutlich auf die Mitgliederzahlen aus: 29.782 Kirchenmitglieder sind im Jahr 2025 verstorben (2024: 29.035). Gleichzeitig wurden 12.562 Menschen getauft (2024: 13.633).

„Die rückläufigen Mitgliederzahlen zeigen deutlich, dass sich unsere Kirche in einer Phase tiefgreifender Veränderungen befindet“, sagt Christian Kopp, Landesbischof der evangelischen Kirche in Bayern. „Das fordert uns heraus, Kirche zu profilieren und zu fragen, wie wir für die Menschen da sein können – mit Formen von Gemeinschaft, Glauben und Begleitung, die Menschen heute brauchen.“

Neben den klassischen kirchlichen Ritualen wie Taufe, Konfirmation, Trauung und Bestattung entwickelt die Landeskirche zunehmend neue Segensangebote für unterschiedliche Lebenssituationen. Dazu gehören etwa Segensfeiern für Schwangere und Babys, Prüfungssegen in der Schulzeit oder Rituale beim Eintritt in den Ruhestand.

Ein Beispiel ist auch das Format „Segen für Babys“, das 2025 erstmals erprobt wurde. An zehn Orten nahmen rund 200 Familien teil. Im Jahr 2026 soll das Angebot weiter ausgebaut werden. In München findet eine Segensfeier am 20. September in der Christuskirche Neuhausen sowie in der Lutherkirche Giesing statt.

Auch bei Trauungen setzt die Landeskirche weiter auf neue und unkonventionelle Formate. Am 26. Juni 2026 findet bayernweit wieder die Aktion „Einfach heiraten“ statt. In Bayern beteiligen sich 55 kirchliche Orte. Auf der Aktionswebseite www.einfachheiraten.info informiert eine interaktive Karte über alle Details der Aktion.

München, 16. März 2026

Christine Büttner, Pressesprecherin